

die Gruppe VIII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1949 **98** (15. 12. 1948) 2773—2778.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) **21** (28. 5. 1946) 461—464.

die Aufhebung des kriegswirtschaftlichen Ermächtigungsgesetzes **29** (25. 7. 1946) 686—688.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **38** (10. 12. 1946) 1109—1111.

das Bundesstraßengesetz und die Beitragsleistung der Bundesländer anlässlich der Übernahme bestimmter Landes-Straßenzüge durch den Bund **76** (18. 2. 1948) 2173.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **100** (17. 12. 1948) 2921—2923.

die Nationalrats-Wahlordnung **110** (18. 5. 1949) 3134—3136.

die vorzeitige Beendigung der im Nationalsozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen, die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen für bestimmte Gruppen belasteter Personen **116** (13. 7. 1949) 3351—3354.

Antrag, betr.:

Abänderung des Investitionsbegünstigungsgesetzes (1. Investitionsbegünstigungsgesetz-novelle) (205/A) **115** (30. 6. 1949) 3281.

Finanz- und Budgetausschuß **116** (13. 7. 1949) 3302.

Minderheits-Entschließungsanträge, betr.:

die Schaffung von Bauwirtschaftsstellen (aus dem Bericht 256 d. B., Gruppe XI) (abgelehnt) **38** (10. 12. 1946) 1089; **39** (11. 12. 1946) 1132.

die vollständige Eingliederung des Omnibusunternehmens „KÖB“ in die Österreichischen Staatseisenbahnen (aus dem Bericht 256 d. B., Gruppe XIV).

Zurückgezogen und ersetzt durch einen Entschließungsantrag Weikhart, Geißlinger und Elser (angenommen) **39** (11. 12. 1946) 1118, 1157.

Anfragen, betr.:

Entlassung von Betriebsräten in USIA-Betrieben (236/J) **83** (16. 6. 1948) 2342.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 28. 9. 1948 (206/AB) **88** (13. 10. 1948) 2494, 2495.

die Einführung einer Zensur für Filme durch das Handelsministerium (304/J) **106** (9. 3. 1949) 3053.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 2. 4. 1949 (262/AB) **108** (11. 5. 1949) 3090, 3091.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag auf Absetzung des Warenverkehrsgesetzes von der Tagesordnung (abgelehnt) **75** (4. 2. 1948) 2146.

WEINBERGER Lois, Bundesminister, Vizebürgermeister der Stadt Wien, Privatangestellter, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Hauptausschuß am 3. 3. 1947.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) am 3. 3. 1947.

Redner in der Verhandlung über:

den Bericht der Bundesregierung über die Staatsvertragsverhandlungen in Moskau **51** (7. 5. 1947) 1433—1444.

Antrag, betr.:

Novellierung des Verbotsgesetzes 1947 (129/A) **77** (3. 3. 1948) 2193.

Hauptausschuß **78** (17. 3. 1948) 2202.

Erledigt durch die Regierungsvorlage 559 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalsozialismus“.

Entschließungsantrag, betr.:

eheste Wiederherstellung der vollen Freiheit Österreichs (angenommen) **51** (7. 5. 1947) 1444, 1445.

WENDL Sepp, Steuerberater, Weiz, Steiermark.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 22 (Oststeier).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 19. 11. 1947.